

Merkblatt «Künstliche Intelligenz (KI)» (gültig ab 1.1.2026)

Inhalt

1	Allgemeines	2
1.1	Ausgangslage	2
1.2	Geltungsbereich.....	2
2	Künstliche Intelligenz (KI)	2
2.1	Zweck und Ziel	2
2.2	Definitionen	2
2.3	Einsatzbereiche.....	2
2.4	Zugriffs- und Nutzungsrechte	3
2.5	Datenschutz und Informationssicherheit	3
2.6	Qualität, Transparenz und Haftung	3
2.7	Schulung und Sensibilisierung	3
2.8	Ethische Leitprinzipien.....	3
2.9	Kontrolle, Dokumentation und Sanktionen	3
3	Kosten.....	4

1 Allgemeines

1.1 Ausgangslage

Das Organisations- und Geschäftsreglement (OGR) der Beatushöhlen-Genossenschaft (nachstehend BHG genannt) und dessen Anhänge regeln unter anderem die Rechte und Pflichten aller Mitarbeitenden der BHG und deren Tochtergesellschaften.

Das vorliegende Merkblatt schafft die Grundlage für einen sicheren, rechtskonformen und nachhaltigen Umgang mit Künstlicher Intelligenz (KI). Das Merkblatt wird in den geplanten Anhang 10 zum OGR Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT), Künstliche Intelligenz (KI) und Cybersicherheit einfließen.

1.2 Geltungsbereich

Das vorliegende Merkblatt gilt für alle Mitarbeitenden der BHG und deren Tochtergesellschaften mit Zugriff auf die ICT sowie für externe ICT-Partner und Cloud-Dienste.

Private Geräte, wie z.B. Smartphones, dürfen nur nach Freigabe der Leitung ICT eingesetzt werden. Voraussetzungen sind eine Gerätesperre, Verschlüsselung und die Möglichkeit, das Gerät bei Verlust zu löschen.

2 Künstliche Intelligenz (KI)

2.1 Zweck und Ziel

Das Merkblatt regelt den verantwortungsvollen, sicheren und effizienten Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) im Unternehmen. Es soll sicherstellen, dass KI-Systeme die Unternehmung unterstützen, ohne rechtliche, ethische oder sicherheitstechnische Risiken zu verursachen. Dabei sollen die folgenden Ziele erreicht werden:

- Förderung von Innovation, Qualität und Effizienz
- Schutz von personenbezogenen Daten und Geschäftsgeheimnissen
- Einhaltung der Unternehmenswerte und rechtlichen Vorgaben
- Sensibilisierung der Mitarbeitenden im Umgang mit KI

2.2 Definitionen

- **Künstliche Intelligenz (KI):** Systeme oder Anwendungen, die auf maschinellem Lernen, natürlicher Sprachverarbeitung oder automatisierter Entscheidungsfindung basieren.
- **Vertrauliche Daten:** Alle personenbezogenen, betrieblichen oder sensiblen Informationen, die nicht öffentlich zugänglich sind.

2.3 Einsatzbereiche

Die folgenden Anwendungsfelder sind empfohlen und erlaubt:

- Erstellung von Texten, Konzepten und Präsentationen (z. B. Marketing, Nachhaltigkeit, Gästeinformation)
- Unterstützung bei Übersetzungen, Zusammenfassungen oder Korrekturen
- Ideenentwicklung für neue Angebote, Events oder Gästekommunikation
- Datenanalysen auf anonymisierter Basis (z. B. Gästefeedbacks, Prozessoptimierung)
- Schulungs- und Wissensvermittlung (z. B. Checklisten, Standards, FAQ)

Ergebnisse sind vor ihrer Verwendung immer auf die Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen.

Die folgenden Handlungsfelder und Tätigkeiten sind nicht erlaubt:

- Eingabe von vertraulichen oder personenbezogenen Daten
- Automatisierte Entscheidungen über Gäste, Mitarbeitende oder Lieferanten
- Nutzung von KI zur Generierung von Bildmaterial im Zusammenhang mit unserer Werbung
- Nutzung von KI zur Überwachung, Bewertung oder Disziplinierung von Personen
- Verwendung privater oder nichtlizenzierter KI-Systeme für geschäftliche Zwecke

2.4 Zugriffs- und Nutzungsrechte

Die Geschäftsleitung und die Leitung ICT bestimmen die Nutzenden von KI und überprüfen diese Liste regelmässig. Die Nutzenden erhalten ein individuelles Konto. Nicht autorisierte Mitarbeitende dürfen KI nur indirekt (über autorisierte Personen) nutzen.

Zugelassen ist die Verwendung von Microsoft CoPilot 365 und Open AI ChatGPT Business. Andere Chatbots sind bei der Leitung ICT zu beantragen.

Es gilt zu beachten, dass die Nutzung von KI in erster Linie für berufliche Zwecke innerhalb der Unternehmensumgebung in der PC-Umgebung erfolgen darf.

2.5 Datenschutz und Informationssicherheit

Es dürfen keine vertraulichen oder personenbezogenen Daten in externe KI-Systeme eingegeben werden, ausser es besteht ein Datenschutzvertrag. KI-generierte Inhalte sind vor Weiterverwendung auf Richtigkeit, Urheberrechte und Datenschutz zu prüfen. Die Verantwortung für den Inhalt bleibt beim Menschen, nicht bei der KI.

2.6 Qualität, Transparenz und Haftung

Die Antworten und Vorschläge von KI sind stets kritisch zu prüfen. Die Urheberschaft („Erstellt mit Unterstützung von KI“) soll bei offiziellen Dokumenten transparent gemacht werden, sobald mehr als 50 % des Inhalts von KI generiert wurde. Mitarbeitende bleiben für ihre Arbeitsergebnisse verantwortlich.

2.7 Schulung und Sensibilisierung

Die Schulung und Sensibilisierung erfolgen durch die Leitung ICT. Alle autorisierten Nutzenden nehmen jährlich an einer internen Schulung teil. Die BHG und deren Tochtergesellschaften fördern den kompetenten, kreativen und verantwortungsvollen Umgang mit KI als Teil der digitalen Transformation.

2.8 Ethische Leitprinzipien

Die ethischen Leitprinzipien beinhalten die folgenden Punkte:

- Mensch im Zentrum: KI dient als Unterstützung, nicht als Ersatz
- Transparenz: KI-Einsatz ist offen kommuniziert
- Datenschutz: Keine Nutzung ohne Rechtsgrundlage
- Fairness: Keine Diskriminierung
- Nachhaltigkeit: KI soll ressourcenschonend und sinnvoll eingesetzt werden

2.9 Kontrolle, Dokumentation und Sanktionen

Die Leitung ICT führt regelmässige Kontrollen der Nutzung durch. Verstösse gegen diese Richtlinie können bei grobfahrlässigen Verstössen disziplinarische Massnahmen nach sich ziehen. Es gelten die Bestimmungen nach Art. 11 Verantwortlichkeit im Personalreglement (Anhang 5 zum OGR).

3 Kosten

Die Kosten für die Verwendung von spezifischer und betriebsnotwendiger Software werden von der BHG übernommen und über die Kreditkarte Business abgewickelt.

Sundlauenen, 12. Dezember 2025

Beatushöhlen-Genossenschaft

A handwritten signature in black ink, consisting of several vertical strokes on the left and a horizontal line extending to the right, ending in a small flourish.

Michael Rupp
Geschäftsleiter